Pflanzentrends in unruhigen Zeiten: von Grün bis zur Mini-Aubergine
23.01.2017

Beitrag mit O-Tönen zu vielen Trends rund um die Pflanzenwelt, die auf der Internationalen Pflanzenmesse IPM 2017 in Essen präsentiert wird. Die aktuelle Trendfarbe ist Grün und das liegt auch an den unruhigen Zeiten, die wir derzeit erleben, erklärt ein Trendexperte. Als Neuheiten werden unter anderem Mini-Auberginen oder Wasserspeicher für Zimmerpflanzen vorgestellt.

Leadin
Profis mit dem grünen Daumen aus der ganzen Welt kommen bis zum Freitag (27.01.) nach Essen zur Internationalen Pflanzenmesse IPM 2017. Die neuesten Trends aus der Pflanzenwelt sind dort zu sehen, ob Pflanzen aus Costa Rica oder Asien oder natürlich aus Europa, wie zum Beispiel aus Holland ? in diesem Jahr das Partnerland der IPM. Jörg Sauerwein berichtet ? was ist Trend, was sind Neuheiten ?

Es ist viel los in der Welt, und diese Schlagzeilen bestimmen nicht nur die Nachrichten, sondern in Teilen auch die Pflanzentrends.
O-TON Sommers: Wenn es sehr gut geht ?
Dann dürfen es zum Beispiel auch Pflanzen mit kühlen weißen Blüten oder aber knallig-bunte Blumen sein. Anders aber in unruhigen Zeiten wie derzeit, erklärt der niederländische Trendscout Romeo Sommers ?
O-TON Sommers: Mehr Natur ?
Dafür steht vor allem die aktuelle Trendarbe. Die ist schlicht und einfach: Grün. Kein Wunder, meint auch die Präsidentin des Landesverbandes Gartenbau NRW, Eva Kähler-Theuerkauf.
O-TON Kähler-Theuerkauf: Grün ist beruhigend
Neben der Trendfarbe Grün zeigen die fast 1.600 Aussteller natürlich aber auch Pflanzen und Blüten in fast allen anderen erdenklichen Farben. Einige Neuheiten bestechen zum Beispiel mit verschiedenfarbigen Blüten. So gut wie gar nicht mehr stechen soll dagegen eine neue Brombeersorte, die so gut wie keine Dornen mehr hat. Und Balkongärtner freuen sich vielleicht über die erste Heidelbeere an einem Stamm oder die Mini-Aubergine, die nur zehn Zentimeter lang wird. Auch bei den Blumensträußen darf es gerne auch möglichst natürlich sein, sagt der Kreativ-Direktor des Deutschen Floristen-Bundesverbandes Manfred Hoffmann.
O-TON Hoffmann: Perfekt, weil er nicht perfekt ist.
Weit entfernt von perfekt sehen sich oft auch jüngere Menschen, wenn es um den Umgang mit Pflanzen geht. Und lassen es dann lieber einfach bleiben. Aber es geht auch ohne grünen Daumen, erklärt Jürgen Mertz, der Präsident des Zentralverbandes Gartenbau.
O-TON Mertz: Kulturgefäß mit Wasserspeicher
Mit diesen Wasserspeicher-Töpfen bleiben die Zimmerpflanzen dann auch tatsächlich einfacher grün ? in der Trendfarbe 2017.
JS Redaktion
Essen